



Die Perle des Heckengäus

Wir stellen vor:
die Transporttrage
der Intensivstation
Kinderklinik Tübingen –
von uns mitfinanziert.



Eintritt frei

DACHTEL HILFT KRANKEN KINDERN E.V.

10. Hobbykünstlermarkt

Paul-Wirth-Bürgerhaus, Dachtel

am Sonntag, **4. November 2012**

von **11 - 17 Uhr**

35 Hobbykünstler mit den Themen Keramik, Ton, Holz,
Korb, Filz, Schmuck, Tiffany, Papier und...

Aktionen

- Spielstraße mit Kinderschminken
- Verkauf von Backhausbrot
- Ballon-Künstler
- Bag in Box Apfelsaft aus Dachteler Äpfeln
- Dachteler Kesselgulasch
- Lachsforellen traditionell am Feuer gegrillt
- frisch geräucherte Forellen

Bewirtung traditionell zum Mittagessen und Kaffee & Kuchen
Schnitzel, Fleischkäse, vegetarische Maultaschen, Kartoffelsalat, Rote vom Grill

Veranstalter ist der Verein „Dachtel hilft kranken Kindern e.V.“. Der Reinerlös aus der Bewirtung und den Aktionen geht an den Verein der Kinderklinik Tübingen „Hilfe für kranke Kinder e.V.“

Notdienste / Service

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztliche Notfallpraxis im Krankenhaus Sindelfingen

Arthur-Gruber-Straße 70, 71065 Sindelfingen

Telefonnummer: 07031-98-13131

Die ärztliche Notfallpraxis ist samstags von 8.00 Uhr bis montags 8.00 Uhr und an Feiertagen (ab 20.00 Uhr zwingend mit telefonischer Voranmeldung) unter o.g. Telefonnummer erreichbar.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentraler Kinderärztlicher Notdienst für den Kreis Böblingen:
Kinderklinik Böblingen, Bunsenstraße 120,

Telefon: 07031 6680

Samstag, Sonntag, Feiertage: ab 9:00 Uhr. Werktags (falls der eigene Kinderarzt nicht erreichbar ist): ab 19:30 Uhr. Telefonische Anmeldung nicht erforderlich.

Augenärztlicher Notdienst

Augenärztlicher Notdienst Kreis Böblingen
Zentrale Notfallrufnummer: 01805 344 533

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den **zahnärztlichen Bereitschaftsdienst** für Donnerstag - 1. November 2012 (Allerheiligen) - und das Wochenende - 3./4. November 2012 - erfragen Sie bitte im Notfall über **Tel. 0711/7877722**.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Donnerstag - 1. November 2012 (Allerheiligen) - hat die Praxis Dr. Schaefers/Schott, Wilhelm-Haspel-Straße 19, Sindelfingen, **Tel. 07031/876469** und am Wochenende - 3./4. November 2012 - hat die Praxis Dr. Sautter, Gartenstraße 74, Holzgerlingen, **Tel. 07031/602812** für **Hunde, Katzen und Heimtiere**, falls Haustierarzt nicht erreichbar (telefonische Voranmeldung unbedingt erforderlich), **Bereitschaftsdienst**.

Apothekenbereitschaftsdienst

Bereitschaft von 8:30 Uhr bis 8:30 Uhr (24-Stundendienst)

- **Donnerstag, 1. November 2012 (Allerheiligen)**

Alte Apotheke Gärtringen, Wilhelmstraße 2, Gärtringen

- **Freitag, 2. November 2012**

Schönbuch-Apotheke, Schloßstraße 11, Gültstein

- **Samstag, 3. November 2012**

Apotheke am Markt, Pfarrgasse 5, Deckenpfronn

- **Sonntag, 4. November 2012**

Apotheke Waegerle, Marktplatz 3, Ehningen

- **Montag, 5. November 2012**

Apotheke am Hasenplatz, Hindenburgstraße 38, Herrenberg

- **Dienstag, 6. November 2012**

Gäu-Apotheke, Bahnhofstraße 5, Nebringen

- **Mittwoch, 7. November 2012**

Carmel-Apotheke, Hauptstraße 14, Nufringen

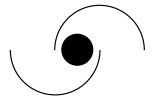
Keine Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben.

IAV-Stelle

Die Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle ist eine Beratungs- und Informationsstelle für hilfs- und pflegebedürftige Menschen. Über die **IAV-Stelle** können Hilfen für den häuslichen Bereich vermittelt werden.

Die Beratung erfolgt unabhängig, vertraulich und kostenlos. Die IAV-Stelle befindet sich im Rathaus Aidlingen, Zimmer 27. Frau Kubin ist während der üblichen Öffnungszeiten und unter der Telefonnummer 07034 125-27 erreichbar.

Hospizgruppe Aidlingen-Dagersheim



Ökumenischer Hospizdienst

- Wir sind ausgebildete Begleiterinnen und Begleiter, die Angehörige unterstützen und Schwerkranke und Sterbende zu Hause oder im Alten- und Pflegeheim begleiten.
- Wir unterliegen der Schweigepflicht und arbeiten ehrenamtlich.

Wenn Sie Fragen haben oder uns in Anspruch nehmen möchten, wenden Sie sich an Frau Kubin im Rathaus Aidlingen, Tel.: 07034 125-27.

Rat & Tat



Wir unterstützen ehrenamtlich unsere älteren und alleinstehenden Mitbürger/-innen der Gesamtgemeinde Aidlingen. Rufen Sie uns an, wir kommen und helfen.

Tel: G. Diehl 07034-8946 und W. Flender 07034-30547

Kranken- und Altenpflegedienst

Diakoniestation Aidlingen

Kranken- und Altenpflege,
Hauswirtschaftlicher Dienst,
Nachbarschaftshilfe und weitere Leistungen
Pflegedienstleiter: Herr Peter Oestlinger
Böblinger Straße 8, **Tel. 07034 993448**

Notfallhandy: 0172 7494288

Der Anrufbeantworter wird täglich mehrmals abgehört. Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Unsere Homepage: www.diakonie-aidlingen.de

Gesundheitszentrum Aidlingen

Häusliche Kranken- und Altenpflege
(Grundpflege, Wundversorgung, Stoma u.a.),
Alltagsbegleitung (Hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung nach § 45b u.a.)

Badstraße 8 (gegenüber vom Rathaus)

Pflegedienstleitung: Frau Sabine Zanner / Herr Patrick Wochele
Tel.: (07034) 2516-0 (tagsüber), Fax: (07034) 2516-18

Tel.: (07034) 2516-10 (Notfälle, 24 Std.)

E-Mail: pfege@gz-aidlingen.de

Homepage: www.gz-aidlingen.de



„GEWALTig überfordert -

wenn Pflege an Grenzen stößt“

Das Krisentelefon 07031 663-3000

Montag bis Donnerstag von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Aidlinger Wochenmarkt

Jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Obst, Gemüse, Eier

Honig aus dem Heckengäu

Pflanzen und Schnittblumen

Grillhähnchen

Schwarzwaldforelle und Lachsforelle - frisch und geräuchert -



Öffnungszeiten

Rathaus Aidlingen Tel. 07034 125-0
Internet-Adresse: www.aidlingen.de Fax 07034 125-55
Montag - Freitag jeweils von 8.30 - 11.30 Uhr
Montag und Dienstag jeweils von 13.30 - 16.00 Uhr
Donnerstag 13.30 - 18.00 Uhr

Mittwoch- und Freitagnachmittag geschlossen

Bürgermeister Fauth:

Jederzeit nach Vereinbarung - Herzliche Einladung!

Bürgeramt: Fax 07034 125-50
Montag und Donnerstag 7.00 - 18.00 Uhr
Dienstag 8.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Rathaus Deufringen Tel. 07056 1284
Ortsvorsteherin Walz
Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Rathaus Dachtel Tel. 07056 2435
Ortsvorsteher Böhret
Donnerstag 17.30 - 18.30 Uhr

Schulen

Buchhaldenschule, Fax 653749 07034 4892
Schallenbergsschule, Fax 4702 07056 2414
Sonnenbergschule mit Halle, Fax 31378 07034 4766
Kindergarten Sonnenberg
Schwester Margarete Schmidt 07034 31271
Kindergarten Hinterhag
Margit Benzinger 07034 31269
Storchennest 07034 6451936
Kindergarten Im Winkele
Teamleitung 07034 655783
Häschengrube 07034 31268
Kindergarten "Am Schloss" Deufringen
Teamleitung 07056 2208
Kindergarten Dachtel Cordula Menges 07056 2548
Kindergarten Lehenweiler
Margit Hartmann 07034 30401

Notar Paulus

Tel. Voranmeldung unter Tel. 07031 498031
VHS Tel. 07034 993290
Hauptstr.15 Fax: 07034 993291
Dienstag - Donnerstag jeweils von 10.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 15.00 - 16.30 Uhr

Ortsbücherei, Im Gässle 6, 71134 Aidlingen,

Telefon: 07034 62060

Öffnungszeiten:

montags 14.00 - 18.00 Uhr
dienstags 9.00 - 13.00 Uhr
mittwochs 9.00 - 13.00 Uhr
donnerstags 14.00 - 18.00 Uhr
freitags 15.00 - 19.00 Uhr

2. Samstag eines Monats 10.00 - 13.00 Uhr

Jugendcafé, Buchhaldenstraße 28, 71134 Aidlingen

07034 63670

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 22.00 Uhr
Freitag: 19.00 - 22.00 Uhr

Notrufe:

Polizeinotruf 110
Polizeiposten Maichingen 07031 204050
Polizeirevier Sindelfingen 07031 6970
Krankentransport (DRK) 07031 19222
Diakoniestation Aidlingen 07034 993448
Gesundheitszentrum Aidlingen 07034 2516-10
Feuer oder Feuermelder und
Erste Hilfe, Rettungsdienst 112
Gas (EnBW Regional AG) 0800 3629447
Kabel BW 01805 888150
Strom (EnBW Regional AG) 0800 3629477
Wasserversorgung Aidlingen mit Orts-
teilen: Wasserwerk "Rot"
(während der Dienstzeit) 07034 63805
(außerhalb der Dienstzeit) 0163 8812534
Kläranlage 07034 30490
Rathaus Aidlingen 07034 125-0

Fax 07034 125-55

Kriminalpolizei Böblingen 07031 1300
Informations- und Beratungstelefon
häusliche Gewalt 07031 663-1331
MOBILE-Management
von Beruf und Familie 07031 663-1928
Fledermaus oder anderes
Wildtier gefunden? Lara Grolig 0160 97675925

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Aidlingen - Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-wds.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ekkehard Fauth, Hauptstraße 6, 71134 Aidlingen - für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de.
Kontakt: info@nussbaum-wds.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnten@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdsnressevertrieb.de

Die Gemeindeverwaltung informiert

Weihnachtsbaum der Wünsche für Groß und Klein 2012



Eine Aktion der Gemeinde Aidlingen in Zusammenarbeit mit der Raiffeisenbank Aidlingen eG.

An diesem Baum der Wünsche hängen Sterne mit Wünschen von Kindern und Erwachsenen aus der Gemeinde Aidlingen in schwierigen Lebenssituationen.

Die Wünsche wurden von Frau Kubin von der Gemeinde aufgenommen und sind nur mit den Eckdaten befüllt: Alter, Geschlecht, Wunsch. Die Wünsche liegen im Rahmen bis 20 Euro. Selbstverständlich kann es auch etwas gut erhaltenes Gebrauchtetes sein.

Ab Donnerstag, 29. November 2012 bis einschließlich 17. Dezember 2012 steht der Baum in der Raiffeisenbank Aidlingen eG.

Öffnungszeiten:	Montag	08:00 - 12:00	14:00 - 18:00
	Dienstag	08:00 - 12:00	14:00 - 17:00
	Mittwoch	08:00 - 12:00	
	Donnerstag	08:00 - 12:00	14:00 - 18:00
	Freitag	08:00 - 12:00	14:00 - 17:00

Und so funktioniert es:

Sie suchen sich von den Wünschen am Baum einen aus, nehmen den Wunsch ab, erfüllen den Wunsch und legen das Geschenk **mit dem Stern !!!** zusammen unter den Baum. Sie können anonym bleiben oder sich durch eine Karte kenntlich machen. Rechtzeitig zum Fest verteilt Frau Kubin die Geschenke.

Gerade in dieser finanziell schwierigen Zeit schätzen wir Ihr Engagement in besonderem Maße. Holen Sie sich einen Wunschstern und bereiten Sie Freude. Wir freuen uns über Ihre Hilfe hier bei uns in der Gemeinde Aidlingen.

Ekkehard Fauth Bürgermeister	Ursula Kubin Sozialamt	Marco Bigeschi/Eberhard Keyzers Vorstandsmitglieder der Raiffeisenbank Aidlingen eG
---------------------------------	---------------------------	---

Amtliche Bekanntmachungen

Übermittlung von Meldedaten

1. Widerspruchsrecht bei Datenübermittlung an Parteien und Wählergruppen für Wahlzwecke

Parteien und Wählergruppen können nach dem Meldegesetz für Baden-Württemberg Gruppenauskünfte aus dem Melderegister für die Vorbereitung der Wahlen erhalten (§ 34 Abs. 1 Meldegesetz).

Den Betroffenen ist jedoch ein Widerspruchsrecht gegen die Weiterleitung ihrer Daten eingeräumt.

Wahlberechtigte, die eine Weitergabe von Name und Anschrift an Parteien und Wählergruppen nicht wünschen, können dem durch eine schriftliche Mitteilung an das Bürgeramt beim Bürgermeisteramt widersprechen.

Ein Widerspruch hat bis zu einem ausdrücklichen Widerruf Gültigkeit. Dies bedeutet, Wahlberechtigte, die bereits in früheren Jahren gegen die Weitergabe ihrer Daten widersprochen haben, müssen dies nicht jährlich wiederholen. Das Widerspruchsrecht kann nur umfassend geltend gemacht werden; eine Ausnahme für einzelne Parteien oder Wählergruppen ist nicht möglich.

2. Widerspruchsrecht bei Datenübermittlungen an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften

Die Meldebehörde darf aufgrund des Meldegesetzes an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften Daten ihrer Mitglieder übermitteln. Die Datenübermittlung umfasst auch die Familienangehörigen (Ehegatten, minderjährige Kinder, Eltern minderjähriger Kinder), die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgemeinschaft angehören.

Die Familienangehörigen können gem. § 30 Abs. 2 Meldegesetz verlangen, dass die Übermittlung der sie betreffenden Daten unterbleibt. Dies gilt nicht für die Daten, die für

Zwecke des Steuererhebungsrechts der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft erhoben werden.

Von dem Widerspruchsrecht kann jederzeit durch eine schriftliche Mitteilung an das Bürgeramt beim Bürgermeisteramt Gebrauch gemacht werden. Eine Mitteilung ist nicht erforderlich; wenn bereits früher eine entsprechende Erklärung abgegeben worden ist.

3. Widerspruchsrecht gegen die automatisierte Erteilung von Melderegisterauskünften an nicht öffentliche Stellen

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund § 29a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt.

Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öffentliche- und nicht öffentliche Stellen“ erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften. § 32a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an **nicht öffentliche Stellen** über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

4. Veröffentlichung von Alters- und Ehejubilaren

Nach dem Meldegesetz darf die Meldebehörde Namen, akademische Grade, Anschriften sowie Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren öffentlich bekannt geben und an Presse und Rundfunk zum Zweck der Veröffentlichung weitergeben.

Die Veröffentlichung oder Übermittlung dieser Daten ist allerdings gegen den Willen des Betroffenen nicht zulässig. Auch in diesem Fall besteht ein Widerspruchsrecht (§ 34 Abs. 2 und 4 Meldegesetz).

Jubilareinnen und Jubilare, die keine Veröffentlichung wünschen, müssen dies dem Bürgeramt im Rathaus mindestens vier Wochen vor dem Jubiläum schriftlich mitteilen.

Personen, deren Geburtstage und Jubiläen schon bisher nicht veröffentlicht wurden, müssen nicht erneut der Datenübermittlung widersprechen.

Für die Mitteilung an das Bürgeramt können Sie einfach das nachfolgend abgedruckte Formular verwenden.

An das
Bürgermeisteramt Aidlingen
Bürgeramt
Hauptstr. 6
71134 Aidlingen

Eine Auskunftssperre bleibt so lange bestehen, bis sie widerrufen wird!

Ich wünsche keine Weitergabe meines Namens und meiner Adresse an Parteien und Wählergruppen.

Ich wünsche keine Übermittlung meiner Daten als Familienangehöriger an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften.

Ich wünsche keine Weitergabe meiner Daten an nicht öffentliche Stellen über das zentrale Meldeportal im Internet.

Ich wünsche keine Veröffentlichung meines Alters- bzw. Ehejubiläums im Mitteilungsblatt, der Presse oder im Rundfunk.

- Zutreffendes bitte ankreuzen -

Vor- und Zuname.....

Anschrift.....

Geburtsdatum.....

.....

Unterschrift



Vollsperrung der K1001 zwischen Aidlingen und Ehningen

Wegen Gehölzpflege wird die K1001 zwischen Aidlingen und Ehningen von 05.11. bis 06.11.2012 voll gesperrt. Die Umleitungsstrecke ist ausgeschrieben.

Bisambekämpfung mit Fallen und Reinhaltung von Gewässern

Die Bekämpfung des Bisams ist dringend notwendig, da er im Landkreis Böblingen in seiner Population sehr stark zugenommen hat. Der Bisam gilt als Hauptüberträger des Fuchsbandwurmes (Echinococcus), der auch für den Menschen gefährlich werden kann. Die Bisamjäger der Gemeinde Aidlingen werden in den nächsten Wochen verstärkt Fallen aufstellen.

Zur Frage der Gefährdung durch aufgestellte Fallen im Außenbereich ist Folgendes zu sagen:

Zwei Arten von Fallen sind bei der Bisambekämpfung im Einsatz:

1. Die Haargreif Falle, die in der Regel unter Wasser in den Eingängen zu den Bauten aufgestellt wird. Diese ist nicht sichtbar.

2. Die Köderfalle, die mit Apfelködern versehen, unmittelbar an der Wasserkante steht. In der Regel an Steilufern, in stark verschliffenen Bereichen. Nur sichtbar vom Wasser aus, zum Ufer hin sind diese Fallen abgetarnt.

Als Sicherheitsregeln, um Unfälle zu vermeiden, gilt es hier zu beachten:

- Sollten Sie eine solche Falle entdecken, lassen Sie sie ganz einfach stehen und berühren Sie sie nicht.
- Führen Sie an Fluß- und Bachläufen Ihre Hunde an der Leine. Versucht ein Hund einen solchen Apfelköder zu erhaschen, löst er den Abzugsmechanismus der Falle aus, schwerste Verletzungen sind die unweigerliche Folge.
- Auch hierüber sollten Sie mit Ihren Kindern unbedingt sprechen.

Die Fallen werden ganzjährig gestellt. Sehr intensiv zu den besten Jagdzeiten von März bis Mai und von August bis November, während den Hauptwander- und Paarungszeiten.

Reinhaltung von Gewässern

Ständige Gewässeruntersuchungen, sowohl chemisch als auch biologisch, zeigen uns ganz deutlich, dass das biologische Gleichgewicht an und in unseren Gewässern völlig intakt ist. Eine menschliche Zufütterung der am und im Wasser lebenden Tiere ist unnötig, ja sogar gefährlich.

Übrig gebliebene Speisereste, altes Brot und Ähnliches, haben in einem Gewässer nichts verloren. Diese Reste, die

auch von den Wassertieren nicht alle aufgenommen werden können, haben den unangenehmen Nebeneffekt, dass Ratten, Krähen und andere Schädlinge in den Ortschaften angezogen werden. Diese vermehren sich selbstverständlich, eine deutliche Zunahme unerwünschter Tierarten und gefährlicher Schädlinge ist die unmittelbare Folge.

Wasservögel, die sich an die fütternde menschliche Hand gewöhnt haben, verlieren ihre natürlichen Instinkte der Nahrungsaufnahme. Auf sich allein gestellt bei ihren langen Zügen in die Überwinterungsgebiete sind diese Tiere zum Tode verurteilt.

Eine weitere tödliche Gefahr für die Wassertiere sind verschimmelte Speisen. Der Schimmelpilz Aspergillus Flavus, der vor allem auf altem Brot haftet, erzeugt in der tierischen Leber so genannte Aflatoxine. Diese führen innerhalb kürzester Inkubationszeit zu Leberkrebs und damit zum sicheren Tod des betroffenen Tieres. Hier wird Tierliebe unbedingt falsch verstanden. Speisereste gehören in Ihre Restmüllbehälter und nicht in die Gewässer. (Um ein verstärktes Auftreten von Ratten zu vermeiden natürlich auch nicht auf den Kompost).

Freuen wir uns an der Natürlichkeit der Gewässer und an den darin lebenden Tieren. Lassen wir der Natur ihren eigenen Lauf. Die Vergangenheit hat oft genug gezeigt: Greift die menschliche Hand zu viel in die Natur ein, geht irgendetwas schief.

Ortschaftsverwaltung Deufringen

Einladung

zu der am Donnerstag, dem **08. November 2012**, um 20.00 Uhr im Schloss Deufringen (Rittersaal) stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Deufringen.

Tagessordnung

1. Haushaltsmittelanmeldung 2013
 2. Bekanntgaben und Verschiedenes
- Ortsvorsteherin
Christel Walz

Schornsteinreinigung

Ab 5.11.2012 beginnt die allgemeine Schornsteinreinigung im Ortsteil Aidlingen-Lehenweiler, anschließend Aidlingen. Kehrbezirk Hermann Gerlach (Tel. 07159/43643).

Verkehrsüberwachung Durchführung von Geschwindigkeitskontrollen

Im Rahmen der Verkehrsüberwachung wurden die Geschwindigkeiten der Kraftfahrzeuge überprüft. Die vorgenommenen Lichtschrankenmessungen brachten folgendes Ergebnis:

Datum	Uhrzeit	Straße	zul. Ges.	Gesamtzahl	Überprüfte Fahrzeuge		max. Km/h
					beanst.Fzg.	%	
	Aidlingen						
08.10.12	06.04-09.27	K1066/Einmündung Ehningen	50	2141	54	2,5	75
10.10.12	09.22-10.24	K1067 Aidlingen/Gärtringen	80	192	15	7,9	89
13.10.12	19.47-21.32	K1063 Aidlingen/Dätzingen	70	67	6	8,9	108
	22.31-00.30	K1066 Aidlingen/ Einmündung Ehningen	50	133	17	12,8	89
18.10.12	05.36-11.36	Hauptstr.	50	1111	101	9,1	78
20.10.12	18.21-19.37	Feldbergstr.	30	83	4	4,8	44
	Deufringen						
20.10.12	19.49-22.30	Gechinger Str.	50	312	9	2,9	81

Kunst und Kultur in Aidlingen

GRENZÜBERSCHREITEND

AUSSTELLUNG IM AIDLINGER RATHAUS

12. November 2012 - 11. Januar 2013 während der Öffnungszeiten des Rathauses

Eröffnung am Sonntag, 11. November um 11 Uhr

Jutta Pallos-Schönauer

Geboren in Siebenbürgen 1925. 1944 Flucht nach Österreich - 1945 Rückkehr nach Klausenburg. Studium an der staatlichen Kunstakademie "Ion Andreescu" - Staatsprüfung mit Auszeichnung. Freischaffende Malerin und Graphikerin. 1986 Aussiedlung nach Deutschland.



Als Schwerpunktthema ihrer Kunst kristallisiert sich die Wiedergabe der spezifischen Architektur und Landschaft sowie der Lebensweise der Menschen aus Siebenbürgen. Die Esslinger Zeitung schreibt: "Das Werk der Künstlerin reflektiert das zum Weltkulturerbe zählende Siebenbürgen. Wir spüren das Ausgeliefertsein der dort noch Lebenden und den Zerfall von Heimat in einer der geschichtsträchtigen Regionen Europas." Ein internationales Publikum erreichte Jutta Pallos-Schönauer bei ihren zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen u.a. in Rumänien, Österreich, Ungarn, Schweden, Italien, Kanada, in den USA und in Deutschland.

Als Schwerpunktthema ihrer Kunst kristallisiert sich die Wiedergabe der spezifischen Architektur und Landschaft sowie der Lebensweise der Menschen aus Siebenbürgen. Die Esslinger Zeitung schreibt: "Das Werk der Künstlerin reflektiert das zum Weltkulturerbe zählende Siebenbürgen. Wir spüren das Ausgeliefertsein der dort noch Lebenden und den Zerfall von Heimat in einer der geschichtsträchtigen Regionen Europas." Ein internationales Publikum erreichte Jutta Pallos-Schönauer bei ihren zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen u.a. in Rumänien, Österreich, Ungarn, Schweden, Italien, Kanada, in den USA und in Deutschland.

Christine Pallos

Die Tochter von Jutta Pallos ist in Klausenburg in einem von Künstlern und Schriftstellern geprägten Millieu mehrsprachig aufgewachsen.



Mit dem Ziel, Grafik-Design zu studieren, besuchte sie Kunstseminare und Kunstschulen. Letztendlich studierte sie Architektur in Klausenburg. Neufindung und Weiterbildung nach der Übersiedlung nach

Deutschland. Ihre Leitmotive sind Raum, Licht und Perspektive. Mittels Spachteltechnik wird rhythmische und dynamische Bearbeitung der Oberfläche erzielt. Sie arbeitet mit Acryl und Öl, experimentiert aber auch mit Metall-Montagen und digitalen Grafikbearbeitungen.

Teilnahme an Einzel- und Gruppenausstellungen.

Vera David-Heisler

Geboren in Nemesnádudvar (Südungarn), aufgewachsen in Budapest. Hier hat sie die Akademie der Bildenden Künste (Fakultät Malerei) absolviert. Ihre Lehrer waren Károly Klimó und Sváby Lajos. Mit ihrem in Berlin geborenen Sohn zog sie durch die Welt: von Budapest nach Berlin, weiter nach Casablanca, wieder nach Budapest, nach Montreal, wo sie heute lebt.

Sie beschäftigt immer häufiger das Thema Emigration; die Trennung von der Heimat und von der Vergangenheit. Während der letzten 20 Jahre waren ihre Werke bei über 60 Ausstellungen zu sehen. Preisträgerin zahlreicher internationaler Stipendien, Ausstellungen in vielen Städten Europas, Nordamerikas, Asiens und Nordafrikas. Techniken: Öl, digitale Bilder, Computer-Grafik, "Elektro-Image", Collagen, Installationen, Modellierung imaginärer Porträts. Sie ist eine wichtige Vertreterin der ungarischen Elektrografik.



András Bartos

1968 geboren in Budapest, 1990 - 1992 Aufenthalt in Berlin, Ausstellungen in div. Galerien 1993 - 1994, Studium

der Kunst an der Rietveld Academy Amsterdam, 1994 - 1998 Studium der Kunst und Diplom-Abschluss an der Universität der Künste in Budapest, 1996 - 2000 Bühnenbildner an div. Theatern in Budapest und Paris, 1996 - 2000 Art Director-Assistent in Filmproduktionen, 2001 Umzug nach Berlin, Mitglied des BBK seit 2004, Bühnenbild für Film und TV, 2006 Eröffnung des UNITED LONELINESS-Shops in Berlin-Mitte. Auf den Spuren der Berliner "streetart" landet er in der Gruppe der Neopop-Surrealisten. Primäres Bestreben der Gruppe ist: geistreiche Werke mit figurativen Elementen zu erzeugen.



Kunst und Kultur in Aidlingen

THEATER IM

DEUFRINGER SCHLOSSKELLER

Samstag, 17. November um 20.00 Uhr

H A M L E T

frei-komisch nach Shakespeare

von und mit **BERND LAFRENZ**



Lafrenz ist ein komödiantisches Urgestein voller Fantasie, Können und Liebe zu dem großen Meister Shakespeare. Seine artistischen Verwandlungskünste, Gestik, Konzentration und groteske Darstellungsweise zeugen von einem hinreißenden Komödianten und Spaßvogel. Seine lustvoll verdrehten Tragödien lösen seit vielen Jahren schallendes Gelächter auf vielen deutsch- und französischsprachigen Bühnen aus.

Kartenvorverkauf und Reservierung ab 22. Oktober, Bürgeramt Aidlingen, Tel. 07034 1250
VK: 12 €, AK: 14 €, Schüler: 7 €

Fundsachen

Folgende Gegenstände wurden gefunden und können im Rathaus Aidlingen, Bürgeramt, abgeholt werden:

- 1 Herrenarmbanduhr
- 1 Damenarmbanduhr
- 1 Brille

Verschenkbörse

- Verschenken statt wegwerfen -

Der Gemeindeverwaltung sind nachfolgende Gegenstände zur kostenlosen Abgabe gemeldet worden. Wenn Sie Interesse haben, setzen Sie sich bitte mit der entsprechenden Telefonnummer in Verbindung.

- | | | |
|----------|---|--------------|
| 313/2012 | Judoanzug für Kinder, Hose 85 cm lang | 07056/8649 |
| 317/2012 | Kefirkulturen | 07034/5475 |
| 321/2012 | Diaprojektor Rollei 6 x 7, mit Objektiv | 07034/7048 |
| 325/2012 | Ecksofa 3-teilig +2 Kissen, hervorragender Zustand | 07056/8630 |
| 328/2012 | 2 Kinderschalenstühle | 07034/62042 |
| 329/2012 | Tisch, rund, Kiefer, Durchmesser 1,10m, ausziehbar | 07034/645678 |
| 336/2012 | mehrstämmige Yucca, ca. 2 m hoch, Durchmesser 1,2 m | 07056/641 |
| 339/2012 | modernes Bett, 1,40x2m mit Lattenrost | 07056/1072 |
| 340/2012 | 2 Bad-Spiegelschränke weiß mit seitl.Glasablage | 07056/1072 |
| 342/2012 | Metall-Hochbett 1.40x2m, ohne Matratze | 01727117472 |
| 343/2012 | Tischkicker | 01727117472 |



346/2012	Gymnastikball Durchmesser 85 cm	07034/61261
347/2012	1 "Hülsta" Dreisitzer-Sofa, rot	07056/6309370
348/2012	Kieselsteine für Hausdrainage	07056/7721521
349/2012	Beer Schrankwand nußbaum	07034/5110
350/2012	1 Zeichenbrett zum Stellen, Höhe: 72cm x Breite: 1m	07034/5511
351/2012	1 Radiator, 65 cm lang x 66 cm hoch	07034/5511
352/2012	2 kompl. Bertelsmann Lexikotheken	017620309273
353/2012	1 Hometrainer	07034/5738
354/2012	4 Sommerreifen Uni Royal 195/45R 15V m. Felgen 6J x 15H2, original VW	07034/61887

Sollten auch Sie etwas zu verschenken haben, das andernfalls auf dem Sperrmüll landen würde, melden Sie sich bis spätestens Montag 8.00 Uhr beim Bürgeramt, Tel. 07034 / 1250.

Die Veröffentlichung ist kostenlos.

Bitte melden Sie sich auch dann wieder, wenn der Gegenstand verschenkt wurde.



Wertstoffhof Aidlingen

Öffnungszeiten:

Mittwoch und Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 15.00 Uhr

Tannenweg 32, 71134 Aidlingen

Volkshochschule

vhs. Böblingen - Sindelfingen Außenstelle Aidlingen

vhs.

Hauptstr. 15
Telefon 07034 993290, Fax 07034 993291
E-Mail: aidlingen@vhs-aktuell.de
Di 10.00-12.00 Uhr, 15.00-16.30 Uhr
Mi und Do 10.00-12.00 Uhr

vhs.KINDERTREFF

In den Herbstferien ist kein vhs.Kindertreff. Unser nächstes Treffen nach den Ferien ist am Freitag, den **9. November**. Wir wünschen Euch schöne Ferien, Jill und Heather.

Linux Installationsworkshop mit Ubuntu

Linux, das alternative PC-Betriebssystem, ist leistungsfähig für Server- und Desktopanwendungen und weitgehend unempfindlich gegen Computerviren und Angriffe aus dem Internet.

Dieser Workshop wendet sich an alle die gerne mal Linux installieren wollen und dabei lieber unter fachlicher Aufsicht vorgehen möchten. In einem Wechsel aus Kurzvorträgen und Praxisabschnitten werden Schritt für Schritt das aktuelle Ubuntu Linux installiert und in die Grundlagen von Linux eingeführt. Vorausgesetzt werden gute Kenntnisse in mindestens einem Betriebssystem, z.B. Windows, Linux, Mac. Mitzubringen: Eigener PC bzw. Laptop mit freier Partition (min. 16 GB)..

544 11 330, Workshop, Peter Rudolph, Samstag, 10. November, 9:45 - 15:45 Uhr, **Aidlingen**, vhs, 36,00€.

Zusatztermin Weinseminar: Merlot-Weine aus der ganzen Welt

Die Merlot-Traube ist die meistangebaute Rotwein-Rebsorte der Welt. Die Weinkenner schätzen an den daraus bereiteten Rotweinen die rubinrote Farbe mit seiner gefälligen und fleischigen Art, wenig Tannin und Säure. Mit kleinen Appetit-Happen werden wir an diesem unterhaltsamen Abend typische Merlot-Weine aus einem speziellen Kristallglas probieren.

373 11 339, Ulrich Schaber, Freitag, 30. November, 19:00 - 22:30 Uhr, **Aidlingen**, vhs, 37,00€ inkl. 22,00€ für Verkostung.

Bad Wimpfen: Altdeutscher Weihnachtsmarkt

Bratapfelduft und Altstadtromantik: Der Altdeutsche Weihnachtsmarkt Bad Wimpfen ist einer der traditionsreichsten Weihnachtsmärkte in Deutschland. Bereits im Jahr 1487 verlieh Kaiser Friedrich III. der Stadt Wimpfen das Privileg, vor Weihnachten einen Markt abhalten zu dürfen. Jedes Jahr im Advent wird dort die Uhr zurückgedreht in eine Zeit, in der es noch keinen Weihnachtsmann und schon gar keine kommerziellen "Xmas-Specials" gab.

Der festliche Glanz rund um die liebevoll dekorierten Buden und Stände, weihnachtliche Klänge, die verführerischen Adventsdüfte in der bezaubernden Kulisse der Kaiserpfalz und der historischen Altstadt schaffen eine besinnliche, vorweihnachtliche Atmosphäre.

Unser geführter Rundgang durch die historische Altstadt und die staufische Kaiserpfalz mit "Omas Weihnachtsgeschichten" bringt uns auch zur Kräuterfrau im heimeligen Märchenturm. Dort erwarten uns Informationen und manch kurzweilige Geschichte aus dem Wimpfener Kräutergarten. Dazu gibt es den traditionellen Kräuterlikör, würziges Kräutergebäck und den Wimpfener Glühweinbecher.

116 11 270, Tagesfahrt mit der Bahn: Samstag 15. Dezember, Treffpunkt: 9:15 Uhr Bahnhof Böblingen, Rückkehr ca. 20:30 Uhr, **Bad Wimpfen**, 29,00€ inkl. Bahnfahrt, Führung, Kräuterschluck und Weihnachtsbecher.

Freiwillige Feuerwehr



Übungsbetrieb

Am Dienstag 6.11. findet für den B-Zug um 18.30 Uhr die letzte Übung für dieses Jahr statt.

Jugendabteilung

Am Montag, den 5.11. findet unser Dienstabend statt. Beginn ist wie immer um 18.30 Uhr im Gerätehaus.

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, dann schau doch einfach mal vorbei!

Bis dann

Julia & Timo